

„ich zeig dir das Heu!“ „Darf Jakob auch mit kommen!“ „Ja klar! „Also komm Jakob! „wo ist dein Bruder frag Jakob. „Dort a ja Danke Bitte.“

„Gehen wir zu den schaffen?“ „Ja sicher die sehen lustig aus ja ich weiss!“ Aber Hauptsache haben wir schaffe oder? Ja!“ „habt ihr Schweine? „Ja sicher!



„Gehen wir zu den Schweinen fragt Emma.“ Ja ! Lustiges Schweinchen! „Gehen wir zu meinem geheim versteckt?

-6-

-5-

„Emma endlich seit ihr angekommen wann seit ihr los gefahren?“ „um halb Acht!“ „jetzt ist halb drei wohnt ihr so weit weg? Nein!“ „Aber wir hatten so lange stau!“ „So lange? Ja so lange! O.“

Eine angenehme fahrt noch. „Je schreit Emma psst Jakob schläft noch“.

„Mama ich muss aufs WC!“ „ach nee dringend?“ „fünf Minuten kann ich es noch verheben!“ „gut!“ „Papa?“ „psst wieso es kommt gerade im Radio!“ „O, Entschuldigung“ „Auf der Autobahn A sieben hat es ein Unfall gegeben!“ Es geht noch zweien halb stunden!

„ich gehe ein bisschen raus! Ja Emma aber komm schnell wieder ins Auto! ja Mama!“

sagte Emma.“
habe gedacht das wir bald dort sind ich auch vorne hartes ein unfall och nee sagte Jakob. „ich Ach nee was ist Mama was fragt Jakob Hier

„O ja! „cool von da oben sieht man sehr viele Sachen!“ „Jakob und dein Bruder und dein Vater

sind auf dem Traktor!“ A ja! „Habt ihr Kühe Leila ja aber die sind nicht in der Nähe!“ Aha.“

„Ich zeig dir wo wir Schlafen sagt Leila!“ „O ja gerne!“

„Abendessen ruft Leilas Mutter wir kommen gerade!“ Gut. Mm fein! „Geht ihr ins Bett?“ „Ja!“

„Es ist Morgen! jetzt seit ihr schon eine Woche hier sagt Leila!“ „Der Tag verging recht schnell sagt Emma“

„Geht ihr ins Bett Morgen muss Emma um Acht aufstehen du möchtest ja ihr Tschüss sagen“

„oder nicht?“ „Doch! eben!“

„aufstehen Leila Emma und ihre Familie muss

-7-

-4-

„Achtung Autobahn“ ruft Jakob! „Ja und jetzt“, fragt Emma? Jetzt fährt Papa schnell! Oder findest du nicht?“ „ Es geht sagte Emma!“

Emma !“
an Papa!“ „ Ich möchte gerne in den Bergen wohnen“ sagt Emma „und du Papa?“ „Ja ich auch

„WOW!!!“, sagt Emma „schau die schönen Berge Mama. „Okay,
„Ja sicher, aber lässt uns erst mal essen“, sagt

„Mama, dürften Emma und ich nachher spielen?“

Jakob, Emma, Papa und Mama setzen sich an den gedeckten Tisch.
Papa! „So lange?“ fragt Emma. „Ja, so lange!“ „Ö“, sagt Jakob. „Ach wie lange geht es noch?“ „fragt Emma. „Ohne Stau, noch zweien halb Stunden.“

gehen!“ „Schade kommt ihr wieder einmal?“ „ja sicher Tschau „Tschau“



„jetzt hatte es kein stau mehr auf der Autobahn.“

ENDE

www.minibooks.ch

-3-

Es ist Morgen und die Familie sitzt am Frühstückstisch. „Um halb Acht wollen wir gehen.“ „Je!“ „Je!“ „Je!“ „Also ins Auto! Wir müssen viereinhalb Stunden fahren“, sagt

„Gute Nacht Emma, gute Nacht Jakob“ sagen Mutter und Vater. „Tschau“, rufen die beiden und schlafen innerhalb von fünf Minuten ein.

mmh fein.“ sagt Emma. „Dann ist ja gut!“ antwortet die Mutter. „Mama, wie spät ist es?“ „Vierel nach sieben! Ihr könnt noch ein bisschen spielen. Um halb neun müsst ihr aber ins Bett, da es morgen ein langer Tag wird.“ „Ja, Papa!“ Nach dem Spielen gehen die beiden ins Bett und versuchen schnell einzuschlafen.

„Mama, dürften Emma und ich nachher spielen?“

Jakob, Emma, Papa und Mama setzen sich an den gedeckten Tisch.

Ferien auf dem Bauernhof

(Kim)

(teilweise überarbeitet)



„Gehen wir Abendessen?“ „fragt der Vater. „Ja, Papa, wir kommen sofort.“ „Mama was gibt es zu essen?“ „Nudeln!“, antwortet die Mutter. „ O fein“

Los, gehen wir auf dem Brief schauen, ob wir heute oder morgen in die Ferien fahren!“ sagt Emma aufgeregt. „Stehst du, wir fahren morgen“, sagt der Vater.

„Papa Papa, Jakob und ich haben fertig gepackt!“

